Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im

deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 84 (1977)

Heft: [10]

Vorwort: Eine Nasenlänge voraus

Autor: Trinkler, Anton U.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Nasenlänge voraus

In seinem Buch «Eine Nasenlänge voraus» sagt Eric Webster: «Sehen Sie sich um! Sie finden Leute, die reden, und Leute, die arbeiten. Nur selten sind es die gleichen Leute. Wer redet, wird immer viel höher bezahlt, als wer arbeitet. Das gibt Ihnen einen gewissen Hinweis für die Bedeutung des gesprochenen Wortes.»

Einen ähnlich hohen Stellenwert im täglichen Leben hat die betriebliche Information. Mangelhafte Information ist ein sehr schwerwiegendes Handicap für ein Unternehmen. Aus dieser Schwachstelle ergeben sich Unsicherheit, Streitereien, Nervenverschleiss, verlustreiche Fehler, Chaos.

Richtige Entscheide stützen sich auf genaue, wahre, klare und vollständige Informationen. Information ist also Führungs- und Ausführungshilfe in einem. Es ist Aufgabe der Geschäftsleitung, das richtige Verteilungsnetz für die technischen, kommerziellen, finanziellen und personellen Informationen zu bestimmen. Diese Aufgabe ist ausserordentlich komplex, schwierig; heikel in jeder Hinsicht. Sie muss mit Verstand und Herz angegangen werden, wenn der Wille vorhanden ist, sie optimal zu lösen. Denn: die Technik der Information hat eine organisatorische und eine psychologische Seite. Der Informationsumfang, die zeitliche Reihenfolge und der Informationswert eines gut funktionierenden Informationssystems setzen eine Organisation voraus, die den betrieblichen Belangen, dem Informationsbedürfnis wie auch dem Führungsstil der Geschäftsleitung angepasst sein muss.

Die Anstrengung, das betriebliche Informationswesen laufend auf der Höhe zu halten, ist ein Beweis für eine zeitgemässe und aufgeschlossene Unternehmungsführung. Immer mehr müssen mehr wissen. Wer sich mit diesen erhöhten Anforderungen des Gebens und Nehmens auseinandersetzt, wer Informationsprobleme vordringlich löst, hat jenen Vorsprung der bekannten Nasenlänge.